



69. Bitburger Gespräche

Öffentliche Sicherheit als Leitprinzip des internationalen Wirtschaftsrechts – Überforderung oder angemessene Indienstnahme der Wirtschaft zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben?

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christoph Herrmann, LL.M., Universität Passau

1. Tag: Donnerstag, 15. Januar 2026

12.00 **Imbiss**

13.00 Begrüßung

Prof. Dr. Christian Winterhoff, Vorsitzender des Vorstands der gfr

Einführung in das Thema

Prof. Dr. Christoph Herrmann, LL.M.

Ökonomische Grundlegung

13.40 Die Entwicklung der internationalen Wirtschaft zwischen Verflechtung,

Entflechtung, Abhängigkeit und Autonomiebestreben

Prof. Gabriel Felbermayr, Ph.D., Wirtschaftsuniversität Wien,

Direktor des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung

Diskussion

15.30 **Pause**

Rechtliche Grundlegung

Überblick über die Entwicklung der wesentlichen Instrumente des

internationalen Wirtschaftsrechts/Sicherheit als Leitprinzip

Prof. Dr. Christian Tietje, LL.M. (Michigan), Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Diskussion

Unternehmenspraktische Perspektive

17.30 Kriegswirtschaft 2.0? Spannungslagen zwischen privater Wirtschaft und

öffentlicher Sicherheit

Prof. Dr. Stephan Wernicke,

Bereichsleiter Recht, Deutsche Industrie- und Handelskammer

Diskussion

19.00 Sektempfang, anschließend Abendessen im Tagungshotel

und Dinner-Speech

Building European Economic Sovereignty through the rule of law: the

contribution of the euro

Prof. Dr. Chiara Zilioli,

General Counsel der Europäischen Zentralbank





2. Tag: Freitag, 16. Januar 2026

Relevante Teilrechtsgebiete

9.00	Neue deutsche (Sicherheits-)Interessen? – Zur geoökonomischen Hegemonie als legitimem Zweck im Recht der Investitionskontrolle Prof. Dr. Till Patrik Holterhus, MLE., LL.M. (Yale), Leuphana Universität Lüneburg, Direktor des Center for European and International Law
9.40	Wesentliche Sicherheitsinteressen im deutschen Außenhandelsrecht – eine Standortbestimmung in Zeiten der inflationären Rechtfertigung protektionistischer Maßnahmen aus Gründen der nationalen Sicherheit Dr. Bärbel Sachs, LL.M., Rechtsanwältin und Partnerin bei Noerr
10.20	Beihilfenkontrolle in Zeiten geopolitischer Umwälzungen Dr. Ulrich Soltész, LL.M., Rechtsanwalt und Partner bei Gleiss Lutz
11.00	Pause
11.30	Diskussion Moderation: <i>Heike Göbel,</i> Verantwortliche Redakteurin für Wirtschaftspolitik, Frankfurter Allgemeine Zeitung
13.00	Abschließende Zusammenfassung durch den wissenschaftlichen Leiter Prof. Dr. Christoph Herrmann, LL.M.
13.15	Ende der Veranstaltung und Imbiss